

## Kurzbericht



Mehr Moor | © Naturpark Hohe Mark / Dennis Stratmann

## Mehr Moor

Tiergarten 1  
46348 Raesfeld

Tel: 2865 – 60910

np-hohemark@raesfeld.de  
[www.hohemarkradroute.de](http://www.hohemarkradroute.de)

## Herzlich willkommen!

Einzigartige Naturschutzgebiete, Wiesen- und Moorlandschaft zeigen Seltenes. Fernglas und Fotoapparat mitnehmen – für spontane und spätere Überraschungen!

# PRÜFERGEBNIS

---

für

## Mehr Moor

46348 Raesfeld, Zertifikats-ID: PA-13465-2023



Dieses Angebot wurde nach den Kriterien  
der bundesweiten Kennzeichnung

### »Reisen für Alle«

eingestuft und ist berechtigt, im Zeitraum

**Mai 2023 – April 2026**

die Auszeichnung

### »Information zur Barrierefreiheit«

zu führen und vertragsgemäß zu nutzen.



## Mehr Moor

© Naturpark Hohe Mark /  
Dennis Stratmann



## Mehr Moor

© Naturpark Hohe Mark /  
Dennis Stratmann



## Naturpark Hohe Mark – Radroute Reken

© Benjamin Suthe (DSFT)

# Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Es gibt zwei gekennzeichnete Parkplätze für Menschen mit Behinderung an der Schule (Stellplatzgröße: 350 cm x 500 cm, Entfernung: 5 m).
- In 5 m Entfernung ist eine Haltestelle vorhanden.
- Der Rundweg hat eine Gesamtlänge von 21,1 km.
- Startpunkt: Schule in Maria Venn
- Der Weg führt einmal rund um Reken. Dabei verläuft der Weg die meiste Zeit auf und neben Straßen.
- Der Weg ist nicht beschildert.
- Er ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar.
- Die Breite beträgt mindestens 250 cm.
- Der Weg hat eine maximale Längsneigung von 6 %- 8 % auf 40 m.
- Radfahrer müssen mit Kfz befahrene ungesicherte Straßen überqueren.
- Es sind keine Stufen oder Poller vorhanden.
- Ein WC für Menschen mit Behinderung steht nicht zur Verfügung.
- Weitere Informationen: <https://www.komoot.de/tour/1068613635?ref=wtd>

# Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Der Rundweg hat eine Gesamtlänge von 21,1 km.
- Startpunkt: Schule in Maria Venn
- Der Weg führt einmal rund um Reken. Dabei verläuft der Weg die meiste Zeit auf und neben Straßen.
- Der Weg ist nicht beschildert.
- Radfahrer müssen mit Kfz befahrene ungesicherte Straßen überqueren.
- Es sind Gefahrenstellen / Gefahrenbereiche (schlecht einsehbare / spät erkennbare Einmündungen von Straßen) vorhanden.

- Ein WC steht nicht zur Verfügung.
- Weitere Informationen: <https://www.komoot.de/tour/1068613635?ref=wtd>

## Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Der Rundweg hat eine Gesamtlänge von 21,1 km.
- Startpunkt: Schule in Maria Venn
- Der Weg führt einmal rund um Reken. Dabei verläuft der Weg die meiste Zeit auf und neben Straßen.
- Der Weg ist nicht beschildert.
- Radfahrer müssen mit Kfz befahrene ungesicherte Straßen überqueren.
- Es sind Gefahrenstellen / Gefahrenbereiche (schlecht einsehbare / spät erkennbare Einmündungen von Straßen) vorhanden. Die Gefahrenstellen/-bereiche sind nicht eindeutig und kontrastreich gestaltet / markiert.
- Ein WC steht nicht zur Verfügung.
- Weitere Informationen: <https://www.komoot.de/tour/1068613635?ref=wtd>

## Informationen für Gäste mit kognitiven Beeinträchtigungen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Der Rundweg hat eine Gesamtlänge von 21,1 km.
- Startpunkt: Schule in Maria Venn
- Der Weg führt einmal rund um Reken. Dabei verläuft der Weg die meiste Zeit auf und neben Straßen.
- Der Weg ist nicht beschildert.
- Ein WC steht nicht zur Verfügung.
- Weitere Informationen: <https://www.komoot.de/tour/1068613635?ref=wtd>

# Bildergalerie

Wir haben für Sie einige Fotos aus dem Betrieb / Angebot zusammengestellt. In den Detailberichten finden Sie weitere Fotos.

---



**Parken**

©Benjamin Suthe (DSFT)



**ÖPNV**

©Benjamin Suthe (DSFT)



**Radweg**

©Benjamin Suthe (DSFT)



**Radweg**

©Benjamin Suthe (DSFT)



# Informationen zum Kennzeichnungssystem „Reisen für Alle“

Alle nach „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter hat an einer **Schulung** zum Thema „**Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal**“ teilgenommen.

## Die Kennzeichnung – Erläuterung der Logos und Piktogramme

Das Kennzeichen „**Information zur Barrierefreiheit**“ signalisiert, dass detaillierte und geprüfte Informationen zur Barrierefreiheit für alle Personengruppen vorliegen.



Das Kennzeichen „**Barrierefreiheit geprüft**“ basiert auf „Information zur Barrierefreiheit“ und bedeutet, dass zusätzlich die Qualitätskriterien für bestimmte Personengruppen teilweise oder vollständig erfüllt sind.



Die Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft**“ liegt in zwei Qualitätsstufen vor:

### „**Barrierefreiheit geprüft: teilweise barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer teilweise erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer teilweise barrierefrei. Das „i“ im Piktogramm signalisiert, dass man noch einmal genauer nachlesen sollte, ob das Angebot den eigenen Ansprüchen genügt.



### „**Barrierefreiheit geprüft: barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer barrierefrei.



Es gibt Qualitätskriterien für **sieben Personengruppen** und für jede Personengruppe ein eigenes **Piktogramm**.

Menschen mit Gehbehinderung



Rollstuhlfahrer



Menschen mit Hörbehinderung



Gehörlose Menschen



Menschen mit Sehbehinderung



Blinde Menschen



Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

